

## REFERENT



**Sven Steinkühler**  
Sozialarbeiter

Rassismus- u. Rechtsextremismus-  
Präventionstrainer  
Deeskalationstrainer

## SCHULUNGSDetails

### Ort:

IBZ Friedenshaus e.V.  
Teutoburger Str. 106  
33607 Bielefeld

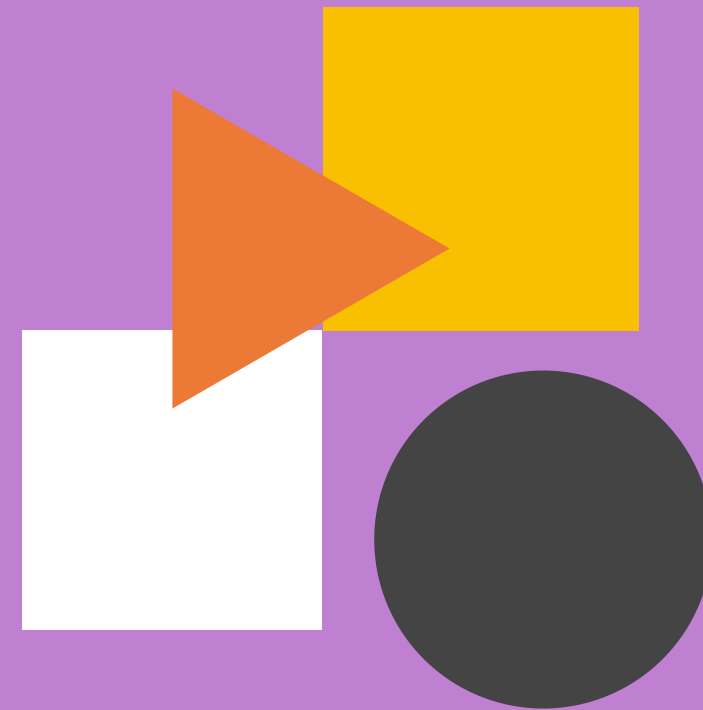
### Datum:

26. November 2021, 15 - 19 Uhr  
27. November 2021, 10-18 Uhr

## MEHR INFORMATIONEN UND ANMELDUNG UNTER

Yekmal e.V.  
Standort Herford  
Diebrocker Str. 4  
32051 Herford  
Tel: 0163 9104991  
E-Mail: [buro-herford@yekmal.de](mailto:buro-herford@yekmal.de)

# Stark gegen Gewalt und Aggression



Multiplikator:innenschulung zu  
Konfliktmanagement und  
Gewaltprävention



## Wer sind wir?

Yekmal e.V., der Verein der Eltern aus Kurdistan in Deutschland, wurde 1993 in Berlin gegründet, um Familien mit Migrationsgeschichte mit mehrsprachigen Angeboten im Bereich Bildung und Familie im Alltag zu stärken. Zentrale Arbeitsbereiche von Yekmal sind Eltern- und Familienbildung, Sozial- und Asylberatung, ein zweisprachiger Kitabetrieb sowie Antidiskriminierungsarbeit. Yekmal e.V. ist anerkannter Träger der Sozialen Arbeit sowie der freien Kinder- und Jugendhilfe. Heute ist Yekmal e.V. bundesweit aktiv und wird neben der Berliner Hauptgeschäftsstelle durch die regionalen Standorte Bielefeld, Essen, Herford und Mainz vertreten.

## Die Schulung ist kostenlos.

**Wir bitten um eine schriftliche  
Anmeldung bis zum 15.11.2021.**

### ORGANISIERT IN KOOPERATION VON



### GEFÖRDERT VOM



## Was?

Die Schulung umfasst Grundlagen-Wissen, interaktive Übungen als auch konkrete Fallbeispiele. Gemeinsam widmen Sie sich den Inhalten:

- Definition und Arten von Konflikten, Aggression und Gewalt
- Entstehung und Dynamiken von Aggression und Gewalt
- Wahrnehmung und Kommunikation
- Umgang mit der eigenen inneren Einstellung und eigenen Grenzen
- Maßnahmen zur Deeskalation
- Hinweise zu Beratungsstrukturen

## Für wen?

Die zweitägige Schulung richtet sich an alle Menschen, die Interesse an dem Thema Gewaltprävention sowie einem guten sozialen Miteinander haben – sei es im Beruf, in der Familie oder in der ehrenamtlichen Tätigkeit.

## Wozu?

Die Teilnehmenden erlangen in der Schulung mehr Kompetenz, um handlungssicher mit Konflikten, Aggression bis hin zur Gewalt umzugehen. Das schließt die Auseinandersetzung mit der eigenen Person und mit persönlichen Grenzen mit ein: Was ist mir wichtig und wie setze ich es um sind zentrale Fragen, um deeskalierend zu handeln und kritische Situationen besser meistern zu können.